

Ein Reformationstag mit Zeitzeugen

Historiker interviewt beim Festakt in Harenberg Anton von Berckhusen – gespielt von Rainer Künnecke

Von Heike Baake

Harenberg. Professor Carl-Hans Hauptmeyer, Regionalhistoriker der Leibniz-Universität Hannover, kommt zum Reformationstag am Mittwoch, 31. Oktober, in die St.-Barbara-Kirche. Ab 19 Uhr hat der Hochschuldozent den ersten Bürgermeister nach Vertreibung des alten hannoverschen Patriziats, Anton von Berckhusen, zu Gast. Der hat viel zu erzählen zu den aufregenden Ereignissen des Jahres 1533, welche die Stadt viel Geld kosteten und zu schweren Auseinandersetzungen mit dem Herzog von Calenberg führten. Damals siegte die Reformation und Hannover blieb wirtschaftlich erfolgreich.

Von Haarmann bis Leibniz

Von Berckhusen wird von Schauspieler Rainer Künnecke gespielt, der in Seelze vor allem als Reitergeneral Michael von Obentraut bekannt und in den Herrenhäuser Gärten in Hannover regelmäßig als Leibniz-Darsteller unterwegs ist. Außerdem betreibt er in Hannover

das Leibniz-Theater, in dem mit großem Erfolg das schaurige Theaterstück „Haarmann lädt zum Dinner“ gespielt wird. In Harenberg taucht der Schauspieler in die Rolle des Ratscherrn und Bürgermeisters von Berckhusen ein und erzählt von

dem unblutigen und umwälzenden Umsturz und von der Einführung der Reformation. Die Besucher werden aufregende Szenen auf dem Marktplatz erleben und von von Berckhusens persönlichen Lebenserinnerungen hören. Künnecke

stützt sich dabei auf Archivalien aus der Zeit sowie auf alte Ratsbücher und liefert eine authentische und lebendige Darstellung der dramatischen Ereignisse, die vor fast 500 Jahren die gesamte Bevölkerung der Stadt aufwühlten.

Nicht nur kirchliche Reformation

Damals hatte sich die Lehre des Martin Luther bereits seit einem Jahrzehnt verbreitet. Nicht nur die kirchliche Reformation wurde gefordert, auch die Mitbestimmung der Bürger in allen städtischen Angelegenheiten, die ein Bürgerschwur auf dem Marktplatz bekräftigte. So etwas hatte es in der Stadt noch nie gegeben: Die städtische Bürgerschaft stellte sich gegen den herrschenden Rat und vertrieb ihn schließlich aus der Stadt.

In der Pause können sich die Besucher mit süffigem Luther-Bier und leckerem Schmalzbrot stärken. Karten kosten 16 Euro und sind im Vorverkauf bei Petri & Waller in Seelze, Hannoversche Straße 13a, und an der Total-Tankstelle in Harenberg, Harenberger Meile 39, erhältlich.



Historiker Professor Carl-Hans Hauptmeyer (Bild links) führt ein Interview mit Anton von Berckhusen, gespielt von Rainer Künnecke.

FOTOS: PRIVAT (2)